

Samtgemeinde

NEUENKIRCHEN

Merzen | Neuenkirchen | Voltlage



Samtgemeinde Neuenkirchen

07.12.2020

Protokoll

über die **öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Samtgemeinderates**
am **Montag, dem 07.12.2020**, von **19:30 Uhr** bis **21:15 Uhr**
im **Dorftreff Beim Alten Haarmeyer, Neuenkirchen**
(SG-Rat/024/2020)

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Gregor Schröder

Ratsmitglied

Herr Bernward Abing

Herr Heiko Brinkmann

Herr Dr. Vitus Buntenkötter

Herr Bernhard Burbank

Herr Christof Büscher

Frau Tanja Dieckhoff

Herr Hermann Dreising

Herr Josef Egbert

Frau Ina Eversmann

Herr Reinhard Hellmann

Herr Ronald Hülsmann

Herr Josef Klausung

Herr Arnold Kornhage

Herr Bernhard Rolfes

Frau Silke Ruwe

Herr Daniel Schweer

Herr Ludger Spinneker ab 19.39 Uhr

Herr Jan-Christof Voß

Herr Georg Weglage

Frau Mechthild Wessel

Herr Christian Woltering

Samtgemeindebürgermeisterin

Frau Hildegard Schwertmann-Nicolay

Fachbereichsleiter/in
 Herr Andreas Lanwert
 Herr Reinhold Ricke

Protokollführer/in
 Frau Annette Kleineberg

Bersenbrücker Kreisblatt Josef Pohl

Entschuldigt fehlten:

Ratsmitglied
 Herr Andreas Otte
 Frau Sonja Sall
 Herr Norbert Trame
 Herr Udo Urmann

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung, Begrüßung, Ladung, Beschlussfähigkeit

Ratsvorsitzender Gregor Schröder eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit des Samtgemeinderates fest.

2. Genehmigung der Niederschrift vom 21.09.2020

Die Niederschrift vom 21.09.2020 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	22
Nein:	0
Enthaltung:	0

3. Bericht

Advent der guten Taten

Samtgemeindebürgermeisterin Hildegard Schwertmann-Nicolay stellt die Aktion „Advent der guten Taten“ vor. Viele ehrenamtlich Engagierte der Samtgemeinde Neuenkirchen sind dem Aufruf gefolgt und haben mit verschiedensten Aktionen (Videos, Rezepte, Bil-

dern, usw.) mitgemacht. Eine Idee, die aufgrund der besonderen Umstände in diesem Jahr von der Freiwilligenagentur initiiert wurde.

Samtgemeinde Geschenkgutschein „Dorf Shopping“

Samtgemeindebürgermeisterin Hildegard Schwertmann-Nicolay präsentiert den Gutschein „Dorf Shopping“, mit dem die Samtgemeinde den lokalen Handel in Zeiten der Pandemie unterstützen möchte. Der Gutschein ist in Höhe von 10 € in der Drehscheibe und in den Bürgerbüros Merzen, Neuenkirchen und Voltlage erhältlich.

Es ist es eine tolle Geschenkidee für Freunde, Bekannte, Verwandte und Mitarbeiter. Der Geschenkgutschein bietet dem Beschenkten die gesamte Palette des Einzelhandels, der Gastronomie und Dienstleister in der Samtgemeinde.

Der große Vorteil des Gutscheins „DORF Shopping“ liegt zum einen darin, dass der Schenkende jemanden eine Freude machen kann, ohne genau zu wissen, was derjenige sich wünscht. Und zum anderen hat der Beschenkte die freie Auswahl, wo und wofür er seine Gutscheine einlöst: z. B. in der Gastronomie, beim Friseur, in der Apotheke, für Schuhe, Blumen, Uhren, Backwaren oder zum Tanken.

Eine Liste der teilnehmenden Firmen ist im Internet öffentlich einsehbar.

Nutzung OpenR@thaus

Bezüglich der Anfrage aus der letzten Samtgemeinderatssitzung von Ratsherr Daniel Schweer gibt Samtgemeindebürgermeisterin Hildegard Schwertmann-Nicolay einen Sachstandbericht über die Inanspruchnahme von OpenR@thaus.

OpenR@thaus wird seit Dez. 2019 genutzt. Es sind zurzeit 21 Dienstleistungen dauerhaft online verfügbar.

Zusätzlich werden Dienstleistungen, die nur für bestimmte Zeit online sind (z.B. Anmeldung zum Ferienspaß, Anmeldung zur Ferienbetreuung, Anzeige eines Osterfeuers, ...) angeboten. Bisher gibt es ca. 200 registrierte Nutzer, 220 Anträge sind bisher eingegangen.

Laut der Itebo liegt eine vergleichbare, durchschnittliche Nutzung entsprechend der Einwohnerzahl und der verfügbaren Dienstleistungen vor.

Anti-Gewalt-Tag

Samtgemeindebürgermeisterin Hildegard Schwertmann-Nicolay berichtet, dass bzgl. des Anti-Gewalt-Tages in diesem Jahr keine Aktionen stattgefunden haben. Die Fahne am Rathaus Neuenkirchen wurde gehisst. Über die Apotheken wurde Informationsmaterial verteilt. Gerade in Zeiten von Corona haben die Fälle von häuslicher Gewalt zugenommen.

Soziale Dorfentwicklung

Das Land Niedersachsen hat die Dorfregion Merzen-Neuenkirchen ohne das vorgesehene Kolloquium in das Dorfentwicklungsprogramm aufgenommen, so dass schon jetzt der Einstieg in die Dorfentwicklungsplanung erfolgen kann.

Samtgemeindebürgermeisterin Schwertmann-Nicolay erläutert, dass die Anträge der

Startprojekte zum 15.10. für Merzen und Neuenkirchen gestellt wurden.

Nun geht es nach den Unsicherheiten des vergangenen Jahres wieder mit Konkretem weiter.

Gemeinsam mit den Dorfmoderatoren soll das weitere Vorgehen erarbeitet werden. Ziel ist ein öffentlicher Dorfentwicklungsplan.

Ferienspaßaktion 2020

Samtgemeindebürgermeisterin Schwertmann-Nicolay berichtet, dass insgesamt 70 Aktionen für die Kinder, Jugendlichen und Familien vorbereitet wurden. Davon waren 21 Aktionen, die über mehrere Tage durchgeführt und begleitet wurden. Bei 36 Veranstaltungen waren Kinder, Jugendliche und die jeweiligen Organisatoren unter Berücksichtigung der Abstandsregeln vor Ort anwesend.

Die andere Hälfte der Aktionen (34) wurde digital durchgeführt. Es konnte aktiv in der Natur, im Ort oder von zu Hause mitgemacht werden. Hier wurden die Aktionen auch gezielt für Familien vorbereitet. An der Durchführung der Ferienspaßaktionen waren 39 Vereine, Verbände, Gruppen, Gemeinden und Einzelpersonen beteiligt.

337 Kinder und Jugendliche haben sich angemeldet.

Die Werbung mittels Werbeplakat und der digitalen Weitergabe über IServ war sehr einfach und schnell. Die Eltern hatten in diesem Jahr keine Plakate vor Ort. Die Abwicklung der Anmeldungen über OpenR@thaus wurde gut angenommen.

Sporthalle Neuenkirchen

Samtgemeindebürgermeisterin Hildegard Schwertmann-Nicolay führt aus, dass die Sanierung der WC-Anlagen und Duschen in der Turnhalle Neuenkirchen abgeschlossen ist. Sie hat sich heute ein Bild davon gemacht. Es gibt separate Duschkabinen für Lehrer/Trainer. Insgesamt ist die Sanierung gut gelungen.

Sporthalle Voltlage

Samtgemeindebürgermeisterin Hildegard Schwertmann-Nicolay erwähnt, dass für die bevorstehende Sanierung der Turnhalle in Voltlage ein Zuschuss in Höhe von ca. 95.000 € durch den Investitionspakt zur Förderung von Sportstätten des Landes gewährt wird. Die Kosten der Maßnahme belaufen sich auf 199.000 €.

Dorfküche

Samtgemeindebürgermeisterin Hildegard Schwertmann-Nicolay schildert, dass die Baumaßnahme voranschreitet. Das Richtfest war am 17.11.2020. Für die erste Abrechnung im Verwendungsnachweis wurde Fristverlängerung beantragt und auch genehmigt. Das Projekt wird insgesamt bis Oktober 2021 wie geplant fertiggestellt. Zu Beginn der Baumaßnahme kam es zu Verzögerungen.

Audit familiengerechte Kommune

Samtgemeindebürgermeisterin Hildegard Schwertmann-Nicolay legt dar, dass der Zielvereinbarungsworkshop am 18.11.2020 mangels Teilnahme kurzfristig abgesagt worden

ist. Der Workshop soll im Rahmen einer Online-Abfrage durchgeführt werden. Bisherige Teilnehmer im Prozess erhalten einen Zugang auf das Abfrageportal. Anfang 2021 soll die Zielvereinbarung politisch entschieden werden.

4. Zuschuss der Wasseraufsicht der DRLG-OG Bramsche e. V. für das Freibad in Ueffeln
Vorlage: SG/396/2020

Sachverhalt:

Samtgemeindebürgermeisterin Schwertmann-Nicolay berichtet, dass der Verwaltung ein Antrag der DLRG, Ortsgruppe Bramsche e. V. auf finanzielle Unterstützung der Wasseraufsicht für das Jahr 2020 im Freibad in Ueffeln vorliegt.

Die Samtgemeinde Neuenkirchen habe von 2010-2014 jährlich einen Zuschuss von 1.000 Euro und seit 2015 in Höhe von 2.000 Euro zur Wasseraufsicht der DLRG, Ortsgruppe Bramsche e. V. für das Freibad in Ueffeln gezahlt.

Beschluss:

Der jährliche Zuschuss an die DRLG-Ortsgruppe Bramsche e. V. für die Wasseraufsicht des Freibades Ueffeln wird anlog der bisher bewilligten Pauschalen in Höhe von 2.000 € dauerhaft gewährt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	23
Nein:	0
Enthaltung:	0

5. Zuschuss zur Sanierung der Tennisanlage des Tennisvereins Neuenkirchen e. V.
Vorlage: SG/395/2020

Samtgemeindebürgermeisterin Schwertmann-Nicolay erläutert, dass der Verwaltung ein Antrag des Tennisvereins Neuenkirchen e. V. vorliegt. Der Verein beabsichtigt, im Laufe des Jahres 2021 umfangreiche Sanierungsmaßnahmen auf der gesamten Tennisanlage mit einem Gesamtfinanzierungsvolumen von 71.836,64 € durchzuführen.

Der Verein möchte 2 Tennisplätze grundsaniern und die vorhandene Bewässerungsanlage soll auf allen 4 Plätzen erneuert werden. Ferner soll die Zuwegung zu den Plätzen (inkl. notwendiger Drainagen) erneuert werden.

Beschluss:

Der beantragte Zuschuss zur Sanierung der Tennisanlage des Tennisvereins Neuenkirchen e. V. laut Antrag in Höhe von max. 10 % der anerkannten Investitionskosten laut

Verwaltungsrichtlinie wird – vorbehaltlich einer gleichlautenden Förderung der Mitgliedsgemeinde Neuenkirchen - gewährt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	23
Nein:	0
Enthaltung:	0

6. Zuschuss für den Verein Schneckenbruch e. V.

Vorlage: SG/404/2020

Samtgemeindebürgermeisterin Schwertmann-Nicolay führt aus, dass sich in der Gemeinde Neuenkirchen Ende 2019 ein Naturschutzverein neu gegründet hat, die Naturschutzgruppe Schneckenbruch e. V. Dieser Verein hat am Standort im Kölschenmoor in Rothertshausen die Nutzung eines alten Speichers als Vereinshaus angeboten bekommen.

Insbesondere profitieren die Kindertagesstätten und Schulen von diesem Bildungsstandort.

Beschluss:

Dem Verein „Schneckenbruch e. V.“ wird analog der Verwaltungsrichtlinie ein finanzieller Zuschuss in Höhe von 8.000 € vorbehaltlich eines gleichlautenden Beschlusses der Gemeinde Neuenkirchen gewährt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	23
Nein:	0
Enthaltung:	0

7. Zuschuss zur Sanierung und Erneuerung der Bücherei in Merzen

Vorlage: SG/409/2020

Samtgemeindebürgermeisterin Schwertmann-Nicolay erläutert die Verwaltungsrichtlinie zur Vereinsförderung in der Samtgemeinde Neuenkirchen.

Sie berichtet über einen Antrag nebst Kostenrechnung der Kath. Kirchengemeinde St. Lambertus Merzen. Es ist beabsichtigt, die Bücherei in Merzen zu sanieren und erneuern. Der Investitionszuschuss in Höhe von 4.500 € wird hierfür beantragt.

Diese Einrichtung in Trägerschaft der Kirchengemeinde wird von einem Büchereiteam begleitet, dass sich mit großem ehrenamtlichem Engagement für diesen Teil der Bildungsinfrastruktur, insbesondere mit dem Angebot der digitalen Ausleihe für die gesamte Samtgemeinde einsetzt.

Geplant sind Sanierungsarbeiten am Dach, energetische Maßnahmen und eine Anpassung der Inneneinrichtung auf einen optimalen und zeitgemäßen Zustand. Eine analoge

Anwendung der Verwaltungsrichtlinie wird empfohlen.

Beschluss:

Der von der Kirchengemeinde Merzen beantragte Zuschuss für eine neue Innenausstattung und für die Sanierung der Bücherei Merzen wird aufgrund einer Ausnahmeregelung zur Stärkung der Bildungslandschaft analog der bestehenden Verwaltungsrichtlinie in Höhe von 10 % der anerkannten Investitionskosten, höchstens jedoch 4.500 € gewährt.

Die Gewährung erfolgt vorbehaltlich einer gleichlautenden Förderung der Mitgliedsgemeinde Merzen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	23
Nein:	0
Enthaltung:	0

8. Abschluss einer neuen öffentlich-rechtlichen Vereinbarung "Kinderbetreuung" mit dem Landkreis Osnabrück

Vorlage: SG/403/2020

Samtgemeindebürgermeisterin Schwertmann-Nicolay berichtet, dass der Kreistag am 28.09.2020 beschlossen hat, ab dem Haushaltsjahr 2021 den kreisangehörigen Kommunen 50 % der Summe aller für die Kinderbetreuung angefallenen Netto-Ist-Kosten des vorletzten Zuweisungsjahres als Zuschuss zur Verfügung zu stellen. Dafür ist es erforderlich, dass zwischen dem Landkreis Osnabrück und den kreisangehörigen Kommunen eine neue öffentlich-rechtliche Vereinbarung (örV) „Kinderbetreuung“ geschlossen wird.

Die Samtgemeindebürgermeisterin verweist darauf, dass alle nötigen Informationen dazu im RIS einsehbar sind. Sie hofft, dass trotz schwieriger Verhandlungen der Vertrag vor Ende des Jahres unterzeichnet wird.

Nach kurzer Diskussion wird festgestellt, dass mit einem Verteilschlüssel der Kinder von 0-13 Jahren ein fairer Ausgleich zu den deutlichen Kostensteigerungen sowie eine gleichmäßige Verteilung des Kostenrisikos geschaffen werden.

Es zeichnet sich ab, dass einige Kommunen nicht der Vereinbarung zustimmen werden. Ratsherr und Kreistagsabgeordneter Bernward Abing teilt mit, dass die Kommunen, die den Vertrag unterzeichnen, Gelder erhalten sollen.

Beschluss:

Die Samtgemeindebürgermeisterin wird ermächtigt, die in der Endfassung vorliegende örV „Kinderbetreuung“ mit dem Landkreis OS abzuschließen. Die Verteilung der Zuweisungsmasse gem. § 7 Abs.4 der Vereinbarung soll für die Zukunft nach einem zwischen den kreisangehörigen Kommunen abzustimmenden Schlüssel/Modus neu geregelt werden.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	23
Nein:	0
Enthaltung:	0

9. Förderantrag für die Sanierung der Turnhalle in Merzen
Vorlage: SG/410/2020

Samtgemeindegemeindermeisterin Hildegard Schwertmann-Nicolay erklärt, dass bereits im Oktober der Antrag beim Förderprogramm „Kommunale Gebäude“ des Bundes gestellt wurde. Hierüber wird im März 2021 entschieden. Sie berichtet, dass am 23.11.2020 ein neuer Förderaufruf im Rahmen des Investitionspaktes zur Förderung von Sportstätten des Landes für 2021 ergangen ist. Einsendeschluss ist der 02.01.2021, die Förderquote beträgt 90 %. Sie schlägt vor, für den Ersatzbau/die Erweiterung der Sporthalle Merzen parallel einen Antrag zu stellen.

Die geschätzten Kosten betragen 1,31 Mio. €, die Förderquote beträgt 90 % = 1,179 Mio. €, bei einer Kürzung durch den Schulsportbetrieb etwas weniger.

Diese Maßnahme steht bereits in der Investitionsplanung für 2022 und müsste mit einer Förderzusage ins HH-Jahr 2021 vorgezogen werden.

Beschluss:

Zur Verbesserung und Ausweitung der Vereinsarbeit im Rahmen des Schulcampus und zur Förderung des Sportes sowie, analog der gesamtstrategischen Ausrichtung im Rahmen der Sozialen Dorfentwicklung und dem Audit familiengerechte Kommune, wird die Verwaltung beauftragt, einen entsprechenden Förderantrag für die Turnhalle in Merzen im Rahmen des Investitionspaktes zur Förderung des Sportes fristgerecht zu stellen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	23
Nein:	0
Enthaltung:	0

10. Jahresabschluss 2016 der Samtgemeinde Neuenkirchen
Vorlage: SG/400/2020

Kämmerer Andreas Lanwert fasst anhand der Vorlage den Jahresabschluss 2016 mit der Zuführung eines Überschusses zusammen. Die Genehmigung des RPAs wurde erteilt.

Beschluss:

Der Jahresabschluss 2016 und die Zuführung des Überschusses des ordentlichen Ergebnisses in Höhe von 344.221,32 € der „Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses“ wird beschlossen und der Samtgemeindegemeindermeisterin wird die Entlas-

tung erteilt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	23
Nein:	0
Enthaltung:	0

11. Erlass einer Haushaltssatzung nebst Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2021

Vorlage: SG/401/2020

Kämmerer Andreas Lanwert gibt einen Rückblick bzgl. des Ergebnis- und Finanzhaushaltes 2020 mit einem vorläufig positiven Jahresergebnis.

Anschließend stellt er den Haushalt 2021 mit Haushaltssatzung, Ergebnis- und Finanzhaushalt, dem Investitions- und dem Stellenplan laut Vorlage vor. Die Samtgemeindeumlage in Höhe von 43,5 Prozentpunkten ist in den letzten Jahren stetig durch die wirtschaftliche Entwicklung in den Mitgliedsgemeinden gestiegen.

Beschluss:

Die Haushaltssatzung nebst Haushaltsplan und Stellenplan 2021 wird laut Vorlage beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	23
Nein:	0
Enthaltung:	0

12. Antrag auf Strukturförderung 2020

Vorlage: SG/405/2020

Samtgemeindebürgermeisterin Schwertmann-Nicolay teilt mit, dass die Gemeinde Merzen einen Antrag auf Strukturförderung 2020 für die Renovierung und den Neubau der Kindertagesstätte sowie für die Soziale Dorfentwicklung gestellt hat.

Beschluss:

Dem Antrag der Gemeinde Merzen auf Strukturförderung 2020 in Höhe von 300.000 € wird unter den Voraussetzungen des Beschlusses vom 15.12.2014 stattgegeben.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	23
Nein:	0
Enthaltung:	0

13. 32. Änderung des Flächennutzungsplanes der Samtgemeinde Neuenkirchen;

Ausweisung eines Wohnbaugebietes in Voltlage (Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 BauGB)

Vorlage: SG/397/2020

Fachbereichsleiter Reinhold Ricke führt aus, dass die Gemeinde Voltlage das Wohnbaugebiet „Nördlich der Neuenkirchener Straße“ erweitern möchte, um weitere Baugrundstücke anbieten zu können. Konkret handelt es sich um die Grundstücksfläche nördlich des Geltungsbereiches des Bebauungsplanes Nr. 11 „Nördlich der Neuenkirchener Straße“. Mit der Ausweisung eines allgemeinen Wohngebietes (WA-Gebiet) bis zur Gemeindeverbindungsstraße „Bockhorststraße“ würde eine Arrondierung des Wohnbaugebietes geschaffen. Die Gesamtgröße des geplanten Wohnbaugebietes beläuft sich auf 4,05 ha; gegenwärtig wird die Grundstücksfläche als Ackerland genutzt. Anhand des beigefügten Kartenausuges ist der Geltungsbereich des geplanten Baugebietes ersichtlich.

Mit dem Aufstellungsbeschluss soll das Bauleitplanverfahren zur 32. Änderung des Flächennutzungsplanes und der anschließenden frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit einschließlich Beteiligung der Träger öffentlicher Belange eingeleitet werden.

Erweiterung des Wohnbaugebietes "Nördlich der Neuenkirchener Straße", Voltlage



Amtsgemeinde Neuenkirchen
Der Amtsgemeindevorstand
Alte Poststraße 5-7
49586 Neuenkirchen

Gezeichnet von: Rüdiger Rabe
Unterschied:
Zeichnung Nr.
Datum: 13.10.20 Maßstab: 1:2500

Beschluss:

Der Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 BauGB zur 32. Änderung des Flächennutzungsplanes ist zu fassen. Mit dieser Flächennutzungsplanänderung ist die Darstellung einer 4,05 ha großen Wohnbaufläche in Voltlage geplant. Der Planungsauftrag ist auf der Grundlage des wirtschaftlichsten Angebotes zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	23
Nein:	0
Enthaltung:	0

14. Besetzung von Aufsichtsratssitzen der "Dorftreff Beim Alten Haarmeyer gGmbH"

Vorlage: SG/402/2020

Samtgemeindebürgermeisterin Schwertmann-Nicolay erläutert, dass für die Besetzung der Dorftreff „Beim Alten Haarmeyer gGmbH“ drei Aufsichtsratssitze von Seiten der Samtgemeinde Neuenkirchen neben der Samtgemeindebürgermeisterin zu besetzen sind.

Beschluss:

Für die Dauer der laufenden Wahlperiode werden folgende drei Ratsmitglieder sowie Stellvertreter/innen neben der amtierenden Samtgemeindebürgermeisterin Schwertmann-Nicolay für den Aufsichtsrat der „Dorftreff Beim Alten Haarmeyer gGmbH“ benannt:

	Aufsichtsratsmitglieder	Vertreter	Fraktion
1.	Hermann Dreising	Norbert Trame	CDU-Fraktion
2.	Gregor Schröder	Georg Weglage	CDU-Fraktion
3.	Tanja Dieckhoff	Ludger Spinneker	SPD-Fraktion

Abstimmungsergebnis:

Ja:	23
Nein:	0
Enthaltung:	0

15. Antrag der SPD "Sicherer Hafen"

SPD-Fraktionsvorsitzender und Ratsherr Daniel Schweer erläutert den Antrag „Sicherer Hafen“. Demnach soll sich der Rat der Samtgemeinde Neuenkirchen zu seiner Verantwortung bekennen, Menschen zu helfen, die durch Krieg, Verfolgung und andere Notlagen ihre Heimat verlassen haben und in Deutschland Zuflucht suchen. Vor dem Hintergrund, dass die Samtgemeinde unter tatkräftiger Unterstützung zahlreicher Bürgerinnen und Bürger in den vergangenen Jahren geflüchteten Obdach und Hilfe gewährt hat und dies auch weiterhin tun wird, beschließt der Rat der Samtgemeinde Neuenkirchen folgende Resolution:

Beschluss:

1. Der Rat der Samtgemeinde Neuenkirchen unterstützt – wie zahlreiche andere Kommunen die Initiative „Seebrücke – schafft sichere Häfen“ und deklariert die Samtgemeinde als sicherer Hafen.
2. Die Samtgemeinde Neuenkirchen erklärt sich mit der zivilen Seenotrettung solidarisch und verurteilt deren Kriminalisierung. Seenotrettung ist kein Verbrechen,

sondern Pflicht.

3. Der Rat fordert Kreistag und die Gremien des Landkreises Osnabrück auf, sich ebenfalls zu einem sicheren Hafen zu erklären und die Initiative Seebrücke zu unterstützen.
4. Der Rat appelliert an die Bundesregierung, sich weiter und verstärkt für die Rettung der Menschen auf dem Mittelmeer einzusetzen sowie für eine Bekämpfung der Fluchtursachen.
5. Der Rat appelliert an die Bundesregierung weitaus mehr Menschen aus dem griechischen Flüchtlingslager Moria als bisher angekündigt aufzunehmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	23
Nein:	0
Enthaltung:	0

16. Antrag der CDU auf Mitgliedschaft in der "Arbeitsgemeinschaft präklinische Notfallmedizin e. V."

CDU-Fraktionsvorsitzender Georg Weglage erläutert den Antrag auf Mitgliedschaft in der „Arbeitsgemeinschaft präklinische Notfallmedizin e. V.“.

Es hat eine Podiumsdiskussion mit Dr. Atzeni zu der mangelnden Notärztlichen Versorgung stattgefunden.

Die Samtgemeinde Neuenkirchen ist für die Notfallmedizin unzureichend versorgt. Der Verein will sich federführend für eine Versorgung einsetzen. Die Samtgemeinde sollte Mitglied werden.

Beschluss:

Die Samtgemeinde Neuenkirchen erklärt die Mitgliedschaft in der „Arbeitsgemeinschaft präklinische Notfallmedizin e. V.“

Abstimmungsergebnis:

Ja:	23
Nein:	0
Enthaltung:	0

17. Bürgerfragestunde

keine Wortbeiträge

18. Wünsche und Anregungen

Verabschiedung Reinhold Ricke

Samtgemeindebürgermeisterin Hildegard Schwertmann-Nicolay hebt hervor, dass es

sich bei der heutigen Ratssitzung um die letzte Ratssitzung des Leiters des Fachbereichs Bauen, Planen und Umwelt in dieser Funktion handelt. Reinhold Ricke wird nach 45 Jahren in den wohlverdienten Ruhestand gehen. Sie würdigt seinen unermüdlichen Einsatz in den vergangenen Jahren, stellt seinen Werdegang vor und wünscht ihm und seiner Familie für die Zukunft alles Gute.

Ratsvorsitzender Gregor Schröder schließt sich den Worten an und betont die gute und unkomplizierte Zusammenarbeit mit Reinhold Ricke.

Der Ausschussvorsitzende des Ausschusses für Bauen, Planen und Umwelt, Josef Egbert, bedankt sich ebenfalls bei Reinhold Ricke für sein großes Engagement und seine Verlässlichkeit und überreicht ein Präsent.

Reinhold Ricke bedankt sich für das ihm entgegengebrachte Vertrauen und freut sich, dass der stellv. Fachbereichsleiter Dirk Boguhn zukünftig die Fachbereichsleitung übernehmen wird.

Ratsvorsitzender Gregor Schröder bedankt sich für die Zusammenarbeit in diesem Jahr, wünscht allen Anwesenden und ihren Familien eine schöne Weihnachtszeit und vor allem Gesundheit.

Samtgemeindebürgermeisterin Hildegard Schwertmann-Nicolay schließt sich den Worten an. Sie bedankt sich ebenfalls für das geleistete Engagement der Ratsmitglieder und Ehrenamtlichen. Sie wünscht eine schöne Advents- und Weihnachtszeit und hofft, alle gesund und munter in den nächsten Sitzungen wiederzusehen.

Sie bedankt sich bei den Ratsmitgliedern insbesondere für die Unterstützung des Projektes „Beim Alten Haarmeyer gGmbH“, auch wenn es keine leichte Entscheidung war.

Die öffentliche Sitzung endet um 21.05 Uhr.

Gregor Schröder
Vorsitzende/r

Hildegard Schwertmann-Nicolay
Samtgemeindebürgermeisterin

Annette Kleineberg
Protokollführer/in